PFARRTEAM

SCHMITZ Helmut
Marktplatz 26
Tel. 087/55 66 24

DUBOIS Alain
Simarstraße 4a
Tel. 087/42 47 31

LASCHET-KEUTGEN Anita
TEL. 0473/413176

Chronologische Auflistung der Gottesdienste im Pfarrverband siehe:
www.pfarrverband-eupen-kettenis.net
f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

Herausgeber: Pfarramt, Marktplatz 26, 4700 Eupen - erscheint wöchentlich - Ausgabe *Nr.42 / 2021*

Auslieferungsamt: Masspost Eupen (N° P 912 027) - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 03.11.2021

Sonntag, 07.11.2021
32. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr B

Evangelium: Markus 12,38-44

» Als Jesus einmal dem Opferkasten gegenübersaß, sah er zu, wie die Leute Geld in den Kasten warfen. Viele Reiche kamen und gaben viel. Da kam auch eine arme Witwe und warf zwei kleine Münzen hinein. Er rief seine Jünger zu sich und sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. «

Angebote der Kooperationsgruppe (LG-LFV-SR) – Herbst 2021

In Kooperation organisieren der Landfrauenverband, die Ländlichen Gilden und der Seelsorgerat für das deutschsprachige Gebiet 2 Glaubensangebote mit Manuela Theodor als Referentin. Anbei die Termine und die Orte der Veranstaltungen:

- Ort: Bergkapelle in Eupen
- Daten: DI 16.11. + DI 23.11.2021 (jeweils 19.30 Uhr)
- Inhalt:
  - *An den Abenden werden verschiedene Methoden vorgestellt, um biblische Texte zu lesen und zu erleben: Am ersten Abend werden Bibeltexte anhand der narrativen Methode entschlüsselt.*
  - *Am zweiten Abend erleben die Teilnehmer einen Bibliolog - eine ganz andere Herangehensweise, biblische Texte spürbar und erfahrbar zu machen.*

  So können die Teilnehmer erkennen, dass es unterschiedliche Ansätze gibt, Bibel zu lesen. Jede „Methode" hat sicherlich ihre Grenzen, aber auch ihre je eigenen Möglichkeiten. Immer gilt es den Reichtum der „alten" Texte für das eigene Leben zu entdecken und so der Glaubensbotschaft auf der Spur zu bleiben...

PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN

www.eupen-leihbuecherei.be

Tel. Pfarrbibliotheken: St. Nikolaus: 0471/446636 / St. Josef 0471/446629
Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Nikolaus:
Montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von **16-18 Uhr**
Mittwochs von 15 – 17 Uhr
Sonntags von 10 – 12 Uhr
Wir bringen auch weiterhin Bücher ins Haus und Buchbestellungen per Telefon oder E-Mail (pben@belgacom.net) bleiben ebenfalls möglich
Ausleihen aus der Pfarrbibliothek St. Josef (PBEJ) durch die Pfarrbibliothek St. Nikolausl (PBEN)
Neuzugänge:
Meiser, H.: Konfuzius
Schulz, M.: Karl Rahner begegnen
Reber, J.: Romano Guardini begegnen

Evangelium

Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus.

In jener Zeit, als Jesus im Tempel dem Opferkasten gegenübersaß, sah er zu, wie die Leute Geld in den Kasten warfen. Viele Reiche kamen und gaben viel. Da kam auch eine arme Witwe und warf zwei kleine Münzen hinein. Er rief seine Jünger zu sich und sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. Denn sie alle haben nur etwas von ihrem Überfluss hineingeworfen; diese Frau aber, die kaum das Nötigste zum Leben hat, sie hat alles hergegeben, was sie besaß, ihren ganzen Lebensunterhalt.

Andras Simon

Das Evangelium von dem Scherflein der Witwe birgt das Geheimnis erfüllten christlichen Lebens: Dass es darum geht, sein eigenes, gottgegebenes Maß zu entdecken und zu erfüllen. Wie die Witwe mit ihren zwei Münzen. Es mag wenig sein, doch es erfüllt ihr Maß, sagt Jesus. Denn darum geht es, wenn ein Mensch Jesu Jünger sein will. Jesus hat keine allgemeingültige Messlatte, die alle von uns erreichen müssen. Und Jesus fragt nicht unbarmherzig nach mehr. Jesus fragt nach dir und mir persönlich, und er bittet dich und mich, so als Christ zu leben, wie es unseren Möglichkeiten entspricht.

32. Sonntag im Jahreskreis

(1 Kön 17, 10-16 / Hebr 9, 24-28 / Mk 12, 38-44)

ROSENKRANZGEBET: Meinung der Woche:

„Für die Verstorbenen, an die niemand denkt“

Gottesdienste in der Pfarre St. Nikolaus

Sa. 06.11. Leonard, Einsiedler; Christine; Rudolf, Bischof
18:00 Uhr (Pfk): Vorabendmesse

So, 07.11. Willibrord, Bischof; Engelbert, Erzbischof
09:15 Uhr (frz) Klosterkirche: messe d‘ anniversaire pour Ewald Rosskamp et pour les vivants et défunts de la famille / pour les défunts de la famille Sporken-Herné / pour les fam. Carbajo-Martinez, les fam. Bayo-Vega, José Arias et Mme Inge Janssen- Niessen.
10:30 Uhr (Pfk): KEINE MESSE **10:30 Uhr St. Josef**
18:00 Uhr (Klosterkirche): 1. Jgd. für Elisabeth Meyer / 5. Jgd. f. Erich Küpper und Sohn Jaennot.

Mo, 08.11. Gottfried, Bischof; Willehad, Bischof (Weish 1,1-7 / Lk 17,1-6)
KEINE MESSE **18:30 Uhr St. Josef**

Di, 09.11. Weihetag der Lateranbasilika; Theodor, Märtyrer (Ez 47,1-2.8-9.12 od 1 Kor 3,9c-11.16-17 / Joh 2,13-22)
19:00 Uhr (Pfk): Jgd. f. Marianne Gier u. f. d. Leb. u. Verst. der Familie / Jgd f. Richard Pankert-Johanna Lenz / für die Leb. u. Verst. d. Fam. Neumann-Derichs / Alfred Godesar u. f. d. Leb. u. Verst. der Familie / als Dank in einem besonderen Anliegen.

Mi, 10.11. Leo der Große, Papst; Justus, Bischof (Weish 6,1-11 / Lk 17,11-19)
09:00 Uhr (Pfk): für die Leb. u. Verst. d. Fam. Sparla-van der Maer / für die Leb. u. Verst. d. Fam. Mertgens-Ernst.

Do, 11.11.WAFFENSTILLSTAND; Hl. Martin von Tours, Bischof (Weish 7,22-8,1 / Lk 17, 20-25)
10:00 Uhr: (Pfk): Messe für die Opfer von Krieg und Gewalt.

Fr. 12.11. Josaphat, Bischof u. Märtyrer; Kunibert, Bischof (Weish 13,1-9 / Lk 17,26-37)
19:00 Uhr (Pfk): Jgd. f. die Ehel. De Palmenaer-Roderburg / für die Leb. u. Verst. d. Fam. Pieter-Winters-Boonen / f. Leopold Voncken / f. Günter Plumanns.

Sa 13.11. Stanislaus Kostka; Carl Lampert, Priester
18:00 Uhr (Pfk): KEINE MESSE **18 Uhr St. Josef**

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Rosenkranz vor der Abendmesse.

Xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Gottesdienste in der Pfarre St. Josef

Sa. 06.11.: Leonard, Einsiedler; Christine; Rudolf, Bischof
18.00 Uhr (St. Josef Pfarrkirche) : **KEINE** Hl. Messe
(dafür 18.00 Uhr St. Nikolaus Pfarrkirche)

So. 07.11. : Willibrord, Bischof; Engelbert, Erzbischof
08.30 Uhr (Bergkapelle) : Hl. Messe
f.Ehel. Karl + Änny Ortmann-Braun / f.Ehel. Mathias Rauw-Elisabeth Luxen / f.Ehel. Christoph Rauw-Berty Ortmann / f.Ehel. Josef + Jacqueline Miessen-Jaminon, f.H. Hans Miessen u.f.H. Hans Zimmermann / f.Ehel. Willy Vilvoye-Marie-Josée Ganser / f.H. Alfred Bosch
10.30 Uhr (St. Josef Pfarrkirche): **FAMILIENMESSE in Anwesenheit von St. Martin**
Die Kinder sind dazu eingeladen ihre Laternen mitzubringen
f.H. Jean Xhonneux

14.15 Uhr : TAUFE von DANAS Ellie
15.00 Uhr : TAUFE von STAMMEN Tyler + Ashley
15.45 Uhr : TAUFE von HERZET Fleur

Mo. 08.11. : Gottfried, Bischof; Willehad, Bischof (Weish 1,1-7 / Lk 17,1-6)
18.30 Uhr (St. Josef Kapelle): Hl. Messe
f.Fr. Marie-Luise Hambloch-Rosewick u.d.Leb.u.Verst.d.Familien / f.H. Bruno Bastin u.d.Leb.u.Verst.d.familie / f.Ehel. Mathieu Closset-Hubertine Frank, Töchter Guste u. Marliese u.Enkel Mathieu

Mi. 10.11.: Leo der Große, Papst; Justus, Bischof (Weish 6,1-11 / Lk 17,11-19)
06.45 Uhr (Bergkapelle) : FRÜHSCHICHT
08.30 Uhr (Bergkapelle) : **KEINE** Hl. Messe
(dafür 09.00 Uhr St. Nikolaus Pfarrkirche)

Sa. 13.11.
11.30 Uhr : BRAUTAMT von STANER Manuel – RENSON Laureline

An einem Wintertag ritt Martin mit seinem Pferd in eine Stadt. Im Stadttor saß ein Bettler, der Hunger hatte und sehr fror, denn es war bitterkalt. Martin griff zu seinem Schwert – er war ja Soldat – und halbierte seinen Mantel. Eine Hälfte gab er dem Bettler, damit er sich wärmen konnte. An dieses Ereignis erinnern die Martinszüge. Die leuchtenden Laternen sind ein Bild für das Licht, dass Martin in das Leben des Bettlers gebracht hat.

Gottesdienste in der Pfarre St. Katharina, Kettenis

Sa. 06.11.: Leonard, Einsiedler; Christine; Rudolf, Bischof
11.30 – 12.00 Uhr: ZEIT für STILLE und RUHE

So. 07.11.: Willibrord, Bischof; Engelbert, Erzbischof
10.00 Uhr: **Rosenkranzgebet**
10.30 Uhr: Hl. Messe
f.Fr. Monique Van Wissen-Goor, f.Fr. Anna Alt-Goor, f.H; Joseph Goor u.alle Verst. d.Familien / f.Ehel. Michael Tillmanns-Lina Lies u.Sohn Herbert / f.Ehel. Toni Keutgen-Maria Halmes (Jgd) / f.Ehel. Jean Schumacher-Johanna Nyssen / f.Ehel. Genten-Zanzen

Mi. 10.11 : Leo der Große, Papst; Justus, Bischof (Weish 6,1-11 / Lk 17,11-19)
19.00 Uhr: Hl. Messe
f.H. Leo Wertz u.verst.Ang. / f.H. Freddy Schlenter, Kinder Michael u.Dirk u. Schwiegersohn Jean-Luc Heinen (Jgd) / f.H. Walter Mersch (s/Bek) / f.Fr. Maria Genotte (s/Bek)

Sa. 13.11. :
13.30 Uhr : BRAUTAMT von BALDES Stephan – NOLS Lisette

APRES – BEGEGNUNG

An Euch!

Die Entscheidung für einen weiteren Aufschub der BEGEGNUNG, fällt uns nicht leicht. Das Virus zirkuliert heftig um uns rum und unserer aller Gesundheit hat Vorrang.

Wir starten NICHT am 7.11 wie angekündigt, aber freuen uns jetzt schon mit Euch das neue Jahr zu begrüßen *** 9.1.2022

Eine gute Zeit bis dahin und bleibt gesund.

Herzliche Grüße von Josè und Gisela.

Von Herzen schenken: Diese Redensart bedeutet, etwas zu verschenken, was einen Platz am eigenen Herzen hat. Wie das Mädchen dem Flüchtlingskind seinen Lieblings-Teddy schenkt. Von Herzen schenken, räumt dem Beschenkten einen Platz im Herzen frei. So zu schenken – das kann auch ein Schmerz sein, ein Trennungsschmerz von etwas Liebgewonnenen. Ein Schmerz, der sich in Freude wandelt.

Wie, wo, was?

An diesem Wochenende in allen Pfarren:
Kollekte zugunsten von Personen mit Behinderung (11.11.11)

SONNTAG, 07.11.

08.30: **BRF2: GLAUBE – KIRCHE - LEBEN** (*Wiederholung 18.30 Uhr* ***Moderation: Marlene Backes *Berni Schmitz: Kommentar zum Sonntagsevangelium *Ralph Schmeder: Religion und Krieg *Meditation in der Schöpfung***

14 – 17 Uhr: St. Nikolaus: ansprechende Meditation mit Bildern, Texten und Musik

MONTAG, 08.11.

17 Uhr – Besinnungsstunde für Trauernde im Betanienraum
Herzliche Einladung!
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
Weitere Informationen:
Margit Hebertz 0471 306303
Marianne Jates 0478 272458
Anita Laschet 0473 413176 /
anita@metall.be

DIENSTAG, 09.11.

13:30 Uhr: Schulmesse PDG/PDF in St. Nikolaus

15 – 16 Uhr: Anbetung in St. Nikolaus

MITTWOCH, 10.11.

06.45 Uhr: FRÜHSCHICHT – Bergkapelle

17 – 18 Uhr: Anbetung in St. Nikolaus

19:05 Uhr auf BRF2. : MUT und ZUVERSICHT – Meditation- und Abendgebet

SAMSTAG, 13.11.

11.30 -12.00 Uhr : ZEIT FÜR STILLE UND RUHE –St. Katharina Pfarrkirche, Kettenis

Liebe Pfarrfamilie,

„Eine Sri-Lankische Weisheit sagt: „Ein kleines Reisfeld, ein Wasserbüffel, ein Brotfruchtbaum und einige gute Kokospalmen – das ist alles, was man zum Leben braucht.“ Für die meisten von uns hört sich das wohl nicht nach Überfluss an und uns fallen sicherlich im Handumdrehen mehr als ein halbes Dutzend Dinge ein, von denen wir überzeugt sind, dass wir sie zum Leben auf alle Fälle brauchen. Die Bibeltexte des 32. Sonntags im Jahreskreis aus dem Buch Ezechiel und dem Evangelium des Markus erzählen uns von Menschen, die nicht nur viel weniger besessen haben, sondern die wirklich bedürftig waren, die sogar knapp vor dem Hungertod standen, denen aber bei aller materiellen Armut etwas ganz Wesentliches im Leben nicht abging: die Fähigkeit, mit anderen zu teilen. Wir sprechen heute gerne von Sozialkompetenzen. Anvisiert ist aber eigentlich das gleiche, nämlich unsere Beziehungsfähigkeit, das Vermögen, uns selber nicht nur als Einzelkämpfer zu verstehen, der vor allen Dingen die eigene Optimierung auf ganzer Linie verfolgt, sondern uns in die Gemeinschaft einzubringen und das gute Zusammenleben aktiv mitzugestalten, zum Wohle aller.“ (Laacher Messbuch)

Wenn wir das gute Zusammenleben aller aktiv mitgestalten wollen, dann müssen wir nach unseren Ressourcen, unseren Kompetenzen fragen. Manche (r) mag sich da überfordert fühlen; aber es gilt nach wie vor: „keiner kann alles und keiner kann nichts“. Jede (r) kann zum Wohle der anderen beitragen. Die Ressourcen, die Kompetenzen der Witwe von Sorepka war ihr gläubiges Vertrauen, das sie zum Teilen befähigte. Welche ist unsere ganz persönliche Kompetenz?
Einen schönen Sonntag, ein inspirierendes Martinsfest und eine gute Woche wünscht,

Euer

Helmut Schmitz, Dechant

PFARRBÜROS:

ST. JOSEF, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92 - Fax 087 55 31 91 - E-Mail: pfarrbuerostjosef@skynet.be **Öffnungszeiten: MO–DIE–MI–DO: 9 - 12 Uhr**

ST. NIKOLAUS, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24-Fax 087 55 66 26 - E-Mail: pfarre.stnikolaus@skynet.be
Öffnungszeiten: MO-DIE-DO-FR 11 - 12 u. 16 - 16.45 Uhr // MI 9.30-12.30 Uhr

ST. KATHARINA, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis -Tel. 087 74 21 52 - **Öffnungszeiten: DO 14 - 17 Uhr**; E-Mail: pfarre.kettenis@belgacom.net- UND / ODER Tel 087/55.31.92 **Öffnungszeiten: MO–DIE–MI–DO: 9 - 12 Uhr** E-Mail: pfarrbuerostjosef@skynet.be